

IT-Ausstattung der Friedrich-Magnus-Gesamtschule Laubach (Stand April 2010)

Die Schule verfügt seit Schuljahr 2002/03 über **zwei Computerräume** mit je 15 Schülerplätzen, Beamer und einem interaktiven Smartboard im PC-Raum 1. Die inzwischen veralteten Computer wurden in diesem Schuljahr durch leistungsfähige Gebraucht-PCs ersetzt.

Die **alte Schreibwerkstatt** mit 30 PC-Plätzen und Beamer, 2005 eingerichtet mit Spenden-PCs durch Eigeninitiative der Schule, wurde in diesem Schuljahr im Rahmen von Umbaumaßnahmen vom Schulträger durch eine **moderne Schreibwerkstatt** mit 31 Schüler-PCs, Beamer und einem großen Promethean ActiveBoard ersetzt. Diese Schreibwerkstatt soll vor allem der Computergrundbildung in der Förderstufe (IT-Module Klassen 5 und 6), dem Fremdsprachen-Unterricht mit ganzen Klassen sowie der Projektarbeit dienen. Die neue Schreibwerkstatt entlastet gleichzeitig die stark belegten Computerräume.

Für den Unterricht mit Kombination von alten und neuen Medien, für LRS-Kurse, AGs wie „Schülerzeitung“, Recherche und Projektarbeit steht die **Schülerbibliothek** mit 10 Schüler-PCs als Mediathek mit Littera zur Verfügung.

Das langjährige **Internet-Café** mit 8 PC-Plätzen wurde zugunsten von Schüler-PCs in den Klassenräumen der Klassen 5 und 6 **aufgelöst**. Motiviert durch die in diesem Schuljahr gestartete Computergrundbildung in den 5. Klassen, möchten Schüler und Lehrer diese PCs als **Klassenraum-Computer** im **Jg. 5 und 6** für das Freie Schreiben im Fach Deutsch und zur inneren Differenzierung im Förderstufen-Unterricht nutzen. Drucker und weitere Ausstattungen werden durch Eigeninitiative der Klassen organisiert.

Die **Musik- und Kunsträume** wurden im Rahmen von Umbaumaßnahmen und unterstützt durch das Schulträger-„Pilot-Schul-IT-Projekt ekom21“ 2008/09 mit modernen Multimedia-PCs und Beamern ausgestattet.

Im Rahmen dieses „ekom21-Projektes“ erhielt die Schule auch einen **Notebook-Wagen („Mobile IT-Klasse“)** mit 17 Schüler-Notebooks, der immer häufiger in den Klassen- und Fachräumen sowie für Projekte und Lehrerfortbildung eingesetzt wird.

In einem **Physikraum** wird seit letztem Schuljahr ein Promethean Activeboard genutzt. Weitere NW-Fachräume sollen über das „Sonderinvestitionsprogramm“ (SIP) mit diesen interaktiven Tafeln für modernen Unterricht ausgestattet werden.

Die über SIP beantragten **Klassenraum-PCs** mit Beamern runden die weiteren Schritte zu einer mit modernen Medien ausgestatteten „**Vernetzten Schule**“ ab, in der die Neuen Medien schnell und einfach den Unterricht ergänzen und vertiefen sollen.

Im **Lehrzimmer** stehen vier (inzwischen veraltete) Computer und ein neuerer PC mit gleicher Softwareausstattung wie in den Computerräumen zwecks Unterrichtsvorbereitung zur Verfügung. Ein leistungsfähiger Laserdrucker ergänzt die Ausstattung.

Die IT-Verantwortlichen der Schule verstehen sich als „Dienstleister“, die den Lehrern und Schülern problemlos funktionierende Medien für das „Kerngeschäft Unterricht“ zur Verfügung stellen.

Unseres Erachtens ist die Bereitstellung eines reibungslosen IT-Supports eine immer wichtiger werdende Zukunftsaufgabe für die Schulträger und das Land Hessen.

[Wolfgang Mischnick](#)

IT-Beauftragter

eMail: w.mischnick@t-online.de

Laubach, d. 19.04.2010